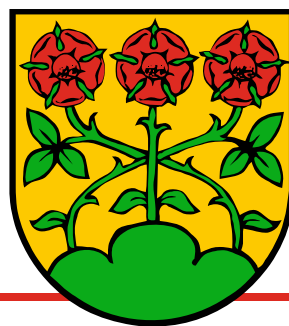


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 14

Donnerstag, 04. April 2024



www.eberdingen.de



DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Infoveranstaltung zum Starkregenrisikomanagement
Mittwoch, 17.04.24,
18.00 Uhr
Gemeindehalle Eberdingen

Veranstaltungen:

- Samstag, 13.04. Kleider-Tausch-Basar

Vorankündigungen:

- Samstag, 04.05. TSV Hochdorf/Enz e.V.
- Jubiläumsveranstaltung

Diese Ausgabe erscheint auch online

Nach fünfmonatiger Bauzeit wurde in dieser Woche mit dem Einbau der Asphalttschicht die Baumaßnahme in der Stuttgarter Straße fertiggestellt.

Was zunächst als partielle Erneuerung der Hydrantenschächte in Verbindung mit der Verlegung einer Erdgasleitung geplant war, wurde im weiteren Verlauf zu einer Großbaustelle, als der unerwartet marode Zustand der Hauptwasserleitung zutage trat. Also wurden neben der Erneuerung der Hauptwasserleitung auch alle Hausanschlüsse erneuert. Von der NetzeBW wurde die Gelegenheit genutzt, die Stromanschlüsse zu erneuern und die Dachständer abzubauen. Außerdem wurden noch Leerrohre für die Breitbandversorgung und Anbindung der Feuerwehrleitstelle ins Rathaus verlegt. Zu guter Letzt wurde, in Absprache mit dem Straßenbauamt, der komplette Fahrbahnbelag erneuert.

Die Anwohnerschaft plant für den 6. April eine feierliche Wiedereröffnung der Stuttgarter Straße.

Ab mittags werden kulinarische Köstlichkeiten gereicht. Kaffee und Kuchen runden das Angebot ab.

Die Bürgerschaft ist herzlich eingeladen, den noch für den Straßenverkehr gesperrten Bereich in Augenschein zu nehmen und dem geselligen Beisammensein der Anwohnerschaft zu folgen.

Wir danken allen Anwohnern für ihre Geduld!

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de



Außenstelle Hochdorf geschlossen

Bitte beachten!

Das Rathaus Hochdorf bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt Eberdingen, Tel. 07042 799-203 oder einwohnermeldeamt@eberdingen.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt

Die Bücherei Nussdorf
am Dienstag, 09. April geschlossen.



2. Wechsel ZONE

der nachhaltige Garagenflohmarkt für
Aussortiertes und Selbstgemachtes
in Eberdingen, Nussdorf und Hochdorf



Save the date!

Sa, 8. Juni 2024

Weitere Informationen folgen.



Eine Aktion der KOLIBRI AG Eberdingen

www.evangelische-kirche-eberdingen.de | Instagram: @kolibri_ag | kolibri_ag@posteo.de

Tauschen statt kaufen –
kostenlos und nachhaltig

Herzliche Einladung zum

Kleider Tausch Basar

für Kinder-, Frauen- und Männerkleidung

Sa 13.04.2024 – 14:30-16:30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Eberdingen

Du kannst Kleidung abgeben und Kleidung mitnehmen, soviel du brauchst. Beides ist auch unabhängig voneinander möglich!



Kleiderabgabe
Fr 12.04.2024
16:30-18:30 Uhr

Bitte nur sehr gut erhaltene Kleidung und Schuhe für die Frühling-/Sommersaison

Wir freuen uns über Kuchenspenden

Abgabe am Samstag ab 14 Uhr
Wer Kuchen spendet, darf schon vorab stöbern ;)

Übrige Kleidung geht an den Eberdinger Kleidertreff sowie an den Verein Menschen helfen Menschen in Vaihingen/Enz

Kontakt

www.evangelische-kirche-eberdingen.de

Instagram: @kolibri_ag

kolibri_ag@posteo.de



Infoveranstaltung zum Starkregenrisikomanagement

Starkregen führt zu erhöhten Überflutungsrisiken und stellt uns alle vor neue Herausforderungen.

Um dieses wichtige Thema zu diskutieren und konkrete Handlungsempfehlungen zu geben, lädt die Gemeinde Eberdingen zur Informationsveranstaltung

**am Mittwoch, 17. April um 18.00 Uhr,
in die Gemeindehalle Eberdingen, Hirschstraße 13**

ein. Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Gewerbetreibende sowie Interessensverbände, die sich über die Auswirkungen des Starkregens informieren und konkrete Handlungsempfehlungen erhalten möchten.

Im Rahmen der Veranstaltung wird der Unterschied zwischen Hochwasser und Starkregen erklärt. Zudem werden Erkenntnisse über die neuen Gefahren und Betroffenheiten aus dem Projekt „Starkregenrisikomanagement in Eberdingen“ präsentiert. Dabei werden die für Eberdingen erstellten Starkregengefahrenkarten und ein Handlungskonzept vorgestellt.

Markungsputzete 2024

Foto:
Gemeinde

Foto: Zischka/Gemeinde

Die Markungsputzete 2024 fand am 23. März in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf statt.

Wir danken allen Verantwortlichen in den Ortsteilen, die bei der Durchführung mitgeholfen haben.

Gut 50 große und kleine Helferinnen und Helfer haben dafür gesorgt, dass in und um unsere Ortsteile der „vergessene“ Müll eingesammelt wurde, und so zu einem schöneren Ortsbild beigetragen.

Mit einem Vesper für die Teilnehmenden klang die Veranstaltung aus.

Die Gemeindeverwaltung sagt Dankeschön!



Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Samstag, 06.04./ Sonntag, 07.04.2024

Martina Attia Shahin / Galina Eckstädt / Nicole Schlenker

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen einzelnde Pflegekräfte nicht benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

05.04. Kloster Apotheke, Maulbronn, Klosterhof 36, Tel. 07043/2358

06.04. Schloss Apotheke Vaisana, Vaihingen, Andreaestr. 16/1, Tel. 07042/3768100

07.04. Apotheke am Bergle, Kleinglattbach, Schillerstr. 46, Tel. 07042/5063

Schloss-Apotheke, Hemmingen, Hauptstr. 9, Tel. 07150/916791

08.04. Sender Apotheke, Mühlacker, Hindenburgstr. 41, Tel. 07041/818030

09.04. Apotheke im Centrum, Illingen, Ortszentrum 3, Tel. 07042/2955

10.04. Kloster Apotheke, Maulbronn, Klosterhof 36, Tel. 07043/2358

11.04. Heckengäu Apotheke, Mönshheim, Pforzheimer Str. 2, Tel. 07044/9094880



Öffnungszeiten und Telefonnummern

Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergерmeisteramt@eberdingen.de	Tel. 799-0	Hochdorf/Enz	871418
Öffnungszeiten:		Öffnungszeiten:	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	Montags	15:00 – 18:00 Uhr
Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Donnerstags	11:00 – 12:00 Uhr
Bürgermeister	799 401		15:00 – 18:00 Uhr
Sekretariat	799 402	Nussdorf	940168
Fax	799 466	Öffnungszeiten:	
Bauamt		Dienstag	15.00 – 18.00 Uhr
Amtsleiter	799 306	Mittwoch	11.00 – 12.00 Uhr
stellv. Amtsleiterin	799 307	Donnerstag	16.00 – 18.00 Uhr
Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine)	799 305	Kindergärten	
Fax	799 477	Eberdingen „Arche Noah“	7050
Kämmerei und Personalamt		Hochdorf/Enz „Regenbogen“	77145
Amtsleiter	799 315	Hochdorf/Enz „Schillerstraße“	871417
Sekretariat	799 316	Hochdorf/Enz „Waldzwerge“	8132164
Liegenschaften, KAG-Beiträge	799 317	Nussdorf „Blumenstraße“	818350
Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse)	799 309	Nussdorf „Reischachstraße“	5608
Kasse	799 311	Grundschulen	
Fax	799 488	Schillerschule Hochdorf/Enz (Stammschule)	87140
Ordnungs- und Sozialamt		Fax	871422
Amtsleiter	799 304	Internet: www.schule-eberdingen.de	
stv. Amtsleiterin	799 207	E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de	
Sekretariat (KiGa-Gebühren)	799 302	Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle)	970500
Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung)	799 301	Fax	9705022
Hallenbelegung, Ortseingangstafeln	799 204	Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule	
Gemeindevollzugsbediensteter	799 205	Hochdorf	871421
Fax	799 499	Öffnungszeiten	11.15 - 17.00 Uhr
Einwohnermeldeamt		Nussdorf	9705020
(Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen)	799 203	Öffnungszeiten:	11.30 – 17.00 Uhr
Standesamt	799 202	Forstdienststelle	
Fax	799 455	Steffen Frank	
Friedhof	799 200	(steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de)	07152 524 88
Fax	799 499	Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603	
Gemeindebauhof	819 9898	Öffnungszeiten:	
Fax	819 9907	Montag + Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Wassermeister	0171 9506490		18.00 – 19.00 Uhr
stellv. Wassermeister	0171 9506518	Mittwoch – Freitag	15.00 – 17.00 Uhr
Freibad und Kiosk		Samstag	10.00 – 12.00 Uhr
Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September)	10.00 – 20.00 Uhr	Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602	
Schwimmmeister	815 2247	Öffnungszeiten:	
Kiosk	370 743	Montag + Dienstag	14.30 – 17.30 Uhr
Verwaltungsaußenstellen:		Mittwoch - Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Hochdorf/Enz	7095	+ Donnerstag	17.30 – 19.00 Uhr
Fax	817 427	Samstag	9.30 – 11.30 Uhr
Öffnungszeiten:		Kehrbezirke für Kaminreinigung	
Montag – Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	OT Eberdingen und Nussdorf	
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Bezirksschornsteinfegermeister Michael Hrdina	940624
Nussdorf	980 81	OT Hochdorf/Enz	
Fax	815463	Bezirksschornsteinfeger	
Öffnungszeiten:		Dennis Schekat	07142 9199262 / 015234504770
Montag, Mittwoch, Freitag	8.30 – 11.30 Uhr	AVL ServiceCenter	
+ Montag	16.00 – 18.30 Uhr	Telefon	07141 1442828
Keltenmuseum Hochdorf/Enz	789 11	Fax	07141 1442829
Fax	370 744	servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de	
Öffnungszeiten:			
Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage	10:00 - 17:00 Uhr		
montags und dienstags geschlossen			
Ortsbüchereien			
Eberdingen	799 208		
Öffnungszeiten:			
Montag	15.00 – 18.00 Uhr		
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr		



Aus der Arbeit des Gemeinderats

Sitzung vom 21.03.2024

Baugesuche

Der Gemeinderat konnte für das eingereichte Bauvorhaben die Zustimmung erteilen. Bei einer Bauvoranfrage konnte das Einvernehmen für einen späteren Bauantrag in Aussicht gestellt werden.

Erneuerung der Wasserleitung und des Fahrbahnbelags Pulverdinger Straße, Ortsteil Hochdorf

In der Pulverdinger Straße soll die Wasserleitung und der Fahrbahnbelag erneuert werden. Zur Submission sind 5 Angebote eingegangen. Diese wurden nun geprüft. Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, die Arbeiten durch die Fa. Kohler GmbH ausführen zu lassen. Die Auftragssumme beträgt 658.212,99 € brutto.

Kanalsanierung in geschlossener Bauweise – Modernisierung 2. Bauabschnitt Ortsteil Nussdorf

2020 wurde vom Gemeinderat die abschnittsweise Umsetzung der EKV. Der 1. Bauabschnitt wurde im Sommer 2022 abgeschlossen. Der 2. Bauabschnitt wurde nun ausgeschrieben. Zur Submission sind 10 Angebote eingegangen. Diese wurden nun geprüft. Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung, die Arbeiten durch die Fa. Geiger Kanalkonstruktion GmbH ausführen zu lassen. Die Auftragssumme beträgt 519.962,06 € brutto.

Grünflächenpflege in Eberdingen

Seit Jahren wird aus Mangel an ausreichend eigenen qualifizierten Personal die Grünflächenpflege überwiegend von Fremdfirmen durchgeführt. Während der Beratung wurde der Antrag gestellt, dass die Verwaltung zum kommenden Haushalt ein Konzept der Grünflächenpflege mit Alternativen erstellen soll. Der Gemeinderat ermächtigte die Verwaltung die Vergabe der Grünflächenpflege an die Fa. Lang, Garten- und Landschaftsbau GmbH. Die Auftragssumme beträgt 53.418,27 €. Zudem beschloss der Gemeinderat die Erstellung eines Konzeptes für die Grünflächenpflege.

Sachstandsbericht zum Archiv der Gemeinde Eberdingen

Nachdem bei einem Besuch des Kreisarchivars Berner im Frühjahr 2023 die ungenügende Lagerung des Archivs im Dachgeschosses im Rathaus Hochdorfs bemängelt wurde, wurde eine befristete Stelle (50 %) geschaffen. Herr Hakius und Kreisarchivar Berner gaben Auskunft über die Arbeiten und das weitere Vorgehen bezüglich der zukünftigen Lagerung der Dokumente. Der Gemeinderat nahm die Ausführungen zum Zustand des Archivwesens und zum weiteren Vorgehen zur Kenntnis.

Anpassung des Konzessionsvertrages Strom

Die Gemeinde schloss 2012 einen Musterkonzessionsvertrag für Strom mit der Neckar Netze GmbH Co. KG ab. Dieser wurde nun seitens der Neckar Netze GmbH Co. KG überarbeitet. Der Gemeinderat stimmte der Nutzung des neuen Musterkonzessionsvertrages Strom zum 01.04.2024 zu.

Einwohnerfragezeit

Ein Bürger bedankte sich, dass das Archiv mehr im Fokus der Verwaltung und dem Gemeinderat steht. Er wies darauf hin, dass zukünftig auch private Sammlungen Teil des Archivs werden soll. Mehrere Bürger wendeten sich besorgt wegen der vor Kurzem aufgestellten Automaten, insbesondere in Hochdorf, an die Verwaltung. Die Verwaltung erläuterte die baurechtliche Situation von den Automaten.

Mehrere Bürger fragten nach dem weiteren Vorgehen bezüglich des Klimamobilitätsplans und Lärmaktionsplans. Es wurde auf die nächste Gemeinderatssitzung im April verwiesen.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Aus der vergangenen nichtöffentlichen Sitzung gab Bürgermeister Willing bekannt, dass über mehrere Stundungsanträge entschieden wurden. Aktuell wird vom Landkreis Ludwigsburg ein neuer Standort für eine Deponie gesucht. Die Verwaltung wird die Deponiesuche vom Landkreis Ludwigsburg verfolgen. Vom Zweckverband Hochwasserschutz Strudelbachtal wurde der Bau des Hochwasserrückhaltebeckens Eberdingen beschlossen.

Bürgermeisteramt Eberdingen

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt.

Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.

Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)** für div. Einrichtungen



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen unsere Gemeindehomepage www.eberdingen.de.

Altersjubilare

Jubilare

Wir gratulieren recht herzlich

im Ortsteil Eberdingen am

04. April: Gerhard Hettler

Wir wünschen den Jubilaren für das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Bürgermeister Carsten Willing



Bürgerinformationen

Klimaanpassung im Eberdinger Gemeindewald

Wälder sind für den Klimaschutz unverzichtbar, schließlich nehmen Bäume beim Wachstum CO₂ auf und liefern den nachwachsenden Rohstoff Holz. Daher wurden passend zum Tag der Wälder am Samstag, 23. März 2024, 1100 klimaresiliente Douglasien im Eberdinger Gemeindewald gepflanzt.



Bei leichtem Nieselregen fanden sich rund 40 Freiwillige im Gemeindegewald ein, um die jungen Bäumchen in den Boden zu bringen. Bei den Helferinnen und Helfern handelte es sich um Kunden sowie Partner der Conductor Bau GmbH, die mit dem Sponsoring der Pflanzen die Nutzung des Holzes für den Hausbau kompensiert. In Bezug auf die Klimaanpassung des Gemeindegewalds stellt die Pflanzung mit klimaresilienten Baumarten einen bedeutenden Baustein für den Wald der Zukunft dar. Zusammen mit der Pflege der Wälder und der Förderung hitzetoleranter Baumarten wird der Wald so schrittweise umgebaut. Revierleiter Steffen Frank ist sich den Herausforderungen des Klimawandels bewusst, doch schaut er auch zuversichtlich in die Zukunft: „Trotz deutlicher sichtbarer Folgen der Hitzesommer zwischen 2018 und 2023, ist der Wald mit einem Laubbaumanteil von 80 % und einer hohen Baumartenvielfalt sehr gut aufgestellt.“ Auch Dr. Simon Boden, Leiter des Fachbereichs Wald, hat Hoffnung: „Insbesondere unsere alten Bäume leiden unter den Folgen des Klimawandels. Durch aktive Maßnahmen können wir jedoch die Anpassungsmechanismen unterstützen und den Wald klimafit machen.“ Durch die gezielte Förderung bestimmter Baumarten werden alte Wälder vorsichtig an die neuen Klimabedingungen angepasst. Wo dies nicht möglich ist, setzen die Förster auf die natürliche Verjüngung des Waldes, da junge Bäume anpassungsfähiger sind als alte. Wenn das nicht erfolgsversprechend ist, werden wie im Gemeindegewald Eberdingen passende Bäume gepflanzt.

Bürgermeister Carsten Willing nutzte die Gelegenheit bei der Pflanzaktion, um sich über den Zustand des Waldes zu informieren und Conductor Bau sowie den Helferinnen und Helfern zu danken. „Es ist wichtig, unseren Wald auf den Klimawandel vorzubereiten. Pflanzaktionen bieten eine Gelegenheit, das Bewusstsein der Menschen für die Kreisläufe der Natur und die Wälder zu stärken. Mit aktivem Klimaschutz können wir als Gesellschaft zudem dem Wald am besten helfen.“



Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag 08:30 – 11:30 Uhr
Montagnachmittag 16:00 – 18:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Keltenmuseum

Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien

Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Müllabfuhr

Donnerstag, 04.04. Restmüll (E+H+N)

Mittwoch, 10.04. Biotonne (E+H+N)

Schadstoffsammlung

Am 11.04.2024, sammelt das Schadstoffmobil in unserer Gemeinde Problemstoffe ein. Es steht von 15:30 – 16:45 Uhr im **OT Eberdingen**, Hohlweg/Parkplatz Sport-halle

Die AVL bittet die Bevölkerung, aus Sicherheitsgründen Sonderabfälle aus Haushalten persönlich beim Schadstoffmobil abzugeben.

Problemstoffe nur direkt beim Schadstoffmobil abgeben und nicht am Straßenrand abstellen. Die Schadstoffe sind eine Gefahr für Kinder.

Sonderabfälle von Gewerbebetrieben hingegen können beim Schadstoffmobil nicht angenommen werden.

Das kann alles zum Schadstoffmobil:

Farb- und Lackreste, Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel, Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren, Lösungsmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Wasch- und Reinigungsmittel, ÖlfILTER und överschmierte Lappen.

Nicht angenommen werden:

Feuerlöscher und Altöl

Weitere Hinweise im Abfallkalender der AVL Ludwigsburg

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Montag, den 08.04.2024, 17.30-19.30 Uhr Betreutes Wohnen (Pulverturm). Anmeldung notwendig.

Nächster Termin: Montag, den 01.07.2024

Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg e.V. Betreten landwirtschaftlicher Flächen und Verunreinigung von Wiesen und Feldern durch Hundekot

Der Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg freut sich über alle Erholungssuchenden, die die Wirtschaftswege nutzen. Diese zeigen ihre Wertschätzung für die von Landwirten und Weingärtnern geschaffene und gepflegte Kulturlandschaft. Auf landwirtschaftlichen Flächen werden unsere Lebensmittel sowie Futtermittel und nachwachsende Rohstoffe erzeugt. Wirtschaftswege sind für Landwirte angelegt, um vom Hof auf die Felder und zurück zu gelangen. Damit die Äcker, Wiesen und Weinberge weiterhin bestellt und gepflegt werden können, bitten wir Sie, den landwirtschaftlichen Verkehr nicht zu behindern. Die Natur lädt zu ausgiebigen Spaziergängen mit dem Hund ein. Das ist unproblematisch, solange die Hundehalter mit ihren Vierbeinern auf den Wegen bleiben und ihnen keinen freien Auslauf auf die Nutzflächen gewähren. Für landwirtschaftlich



genutzte Flächen besteht ein Betretungsverbot innerhalb der Vegetationsperiode. Dies gilt also in der Zeit zwischen Saat und Ernte, bei Grünland in der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung. Freilaufende Hunde können Weidetiere in Panik versetzen und Wildtiere sowie Vögel aufschrecken, deshalb sind die Vierbeiner an der Leine zu führen und nicht frei auf landwirtschaftlichen Flächen laufen zu lassen. Wer die freie Landschaft betritt, ist laut den Vorschriften des Landesnaturschutzgesetzes (LNatSchG) dazu verpflichtet, von ihm abgelegte Abfälle oder die Hinterlassenschaften seines Hundes aufzunehmen und zu entfernen. Auf dem Feld graben Hunde gerne Löcher und können dadurch Schäden an Pflanzenbeständen und landwirtschaftlichen Maschinen verursachen. Viele Hundebesitzer sind sich zudem nicht bewusst, dass der Hundekot Nahrungs- und Futtermittel verunreinigt. Auf den Äckern, Wiesen und in den Weinbergen arbeiten Menschen, für die es unzumutbar ist, sich zwischen den Hundehaufen zu bewegen. Der Landesbauernverband hat den Flyer „Für ein gutes Miteinander – Rücksichtvolles Verhalten in Feld, Wald und Flur“ veröffentlicht. Darin erklärt der Berufsstand Regeln auf Feld, Wald- und Wiesenwegen. Dieser kann digital auf <https://www.lbvbw.de/Service/Publikationen> heruntergeladen werden oder über den LBV kostenlos bestellt werden.



LEADER Heckengäu

Mitmach-Werkstatt im Heckengäu - 19. April 2024 um 17 Uhr

Die LEADER-Region Heckengäu hat sich als Mitmach-Region beworben und wurde als eine von 100 Regionen im deutschsprachigen Raum ausgewählt. Kernpunkt dabei ist, Menschen unterschiedlicher Interessen zusammenzubringen und gemeinsam Themen zu diskutieren und Projekte zu erarbeiten. So können auch bestehende Konzepte oder Projekte besser vernetzt und kommuniziert werden. Das Motto soll sein: „Gemeinsam die Zukunft gestalten.“

Am 19. April findet um 17 Uhr eine Mitmach-Werkstatt im Bürger- und Jugendtreff Jettingen (Hauptstraße 11) statt. Eingeladen sind alle, die sich einbringen wollen, um an konkreten Lösungen für eine nachhaltige Zukunft mit zu arbeiten. Es ist das Ziel, das Netzwerk der Aktiven in einer Region zu stärken und darauf hinzuwirken, dass neue Initiativen entstehen und insgesamt die Arbeit sichtbar wird.

Im Mittelpunkt der Mitmach-Werkstatt in Jettingen werden die Themen regionale Ernährungssysteme, Energie und Verkehr, regionale Wirtschaft und Finanzen sowie sozialer Zusammenhalt stehen. Es gilt, auf die Erfolge und Herausforderungen der Vergangenheit zu blicken und daraus Entwicklungspotentiale für die Zukunft herauszuarbeiten. In Kleingruppen können Projektideen und Aktivitäten entwickelt werden. Durch die Förderexpertise der LEADER-Geschäftsstelle sollen dabei auch nachhaltige und zukunftsweisende Projekte skizziert und angestoßen werden.

Die LEADER-Geschäftsstelle bittet um Anmeldung bis 15. April 2024 über die Homepage von LEADER Heckengäu www.leader-heckengaeu.de. Für Fragen steht die Geschäftsstelle gern zur Verfügung, Tel. 07031 663-1172 oder E-Mail an info@leader-heckengaeu.de.

LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“ (Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft).

Die Gebietskulisse umfasst im Landkreis Böblingen: Bondorf, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Weissach; im Landkreis Calw: Althengstett, Bad Liebenzell (Möttlingen, Monakam, Unterhaugstett), Calw (Heumaden, Holzbronn, Stammheim), Egenhausen, Gechingen, Haiterbach, Nagold, Ostelsheim, Rohrdorf, Simmozheim und Wildberg; im Enzkreis: Friolzheim, Mönshausen, Neuhausen, Tiefenbronn, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg sowie im Landkreis Ludwigsburg: Eberdingen.

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

Presseinformation zum lokalen Arbeitsmarkt im März 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März geringfügig verringert. Bei der Agentur für Arbeit Ludwigsburg und dem kommunalen Jobcenter Landkreis Ludwigsburg waren im März 11.786 Personen arbeitslos gemeldet, 14 Personen oder 0,1 Prozent weniger als im Februar und 818 Personen oder 7,5 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Arbeitslosenquote lag unverändert bei 3,8 Prozent (Vorjahresmonat 3,5 Prozent). In Baden-Württemberg lag die Arbeitslosenquote bei 4,2 Prozent und in der Region Stuttgart bei 4,4 Prozent. Bei allen Personengruppen war ein Anstieg der Arbeitslosigkeit gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Bei den 15- bis

unter 25-Jährigen war der Anstieg mit 17,6 Prozent besonders hoch. Auch die Zahl der Langzeitarbeitslosen stieg deutlich um 794 oder 28,9 Prozent auf 3.541 Personen an.

„Die seit Monaten anhaltende wirtschaftliche Flaute und der spürbare Strukturwandel wirken sich auf die Einstellungsbereitschaft der Unternehmen aus. Der Agentur für Arbeit wurden im März deutlich weniger Arbeitsstellen zur Besetzung gemeldet als im Vorjahresmonat und der Stellenbestand hat sich binnen Jahresfrist um mehr als ein Viertel verringert“, stellt Martin Scheel, Leiter der Ludwigsburger Arbeitsagentur, fest. Erfreulich sei jedoch, so Scheel weiter, dass viele Betriebe bislang an ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern festhielten und nicht zu erwarten sei, dass sich daran, nicht zuletzt wegen des Fachkräftemangels, etwas ändere.

Jobmesse – Nutzen Sie Ihre Chance! Mittwoch, 17. April 2024

Direkter Kontakt zu Unternehmen für Geflüchtete, Zugewanderte und alle Arbeitsuchenden – das bietet die Jobmesse am Mittwoch, 17. April 2024, von 10:00 bis 15:00 Uhr, in der Musikhalle Ludwigsburg (am Busbahnhof). Auf dieser Messe, veranstaltet von der Agentur für Arbeit Ludwigsburg, dem kommunalen Jobcenter Landkreis Ludwigsburg und der Stadt Ludwigsburg, informieren rund 50 namhafte Firmen aus dem Landkreis Ludwigsburg über ihre offenen Stellenangebote.

Eine sofortige Bewerbung ist möglich, wenn die Besucherinnen und Besucher ihre Bewerbungsunterlagen zur Jobmesse mitbringen.

„Unser Angebot richtet sich nicht nur an Geflüchtete und Zugewanderte. Alle Arbeitsuchenden sind herzlich eingeladen, mit Unternehmen direkt ins Gespräch zu kommen, sich über die Anforderungen und Aufgaben zu informieren und bestenfalls gleich eine passende Anstellung zu finden. Nutzen Sie Ihre Chance!“, lädt Armin Dzaferovic, Teamleiter Arbeitgeber-Service der Arbeitsagentur, ein. Als Zusatzangebot berät das „Beratungszentrum zur Anerkennung und Qualifizierung ausländischer Berufsqualifikationen“ der AWO. Die Fachleute des Beratungszentrums erklären das Anerkennungs- und Qualifizierungsverfahren, suchen die zuständige Anerkennungsstelle und informieren über weitere wichtige Inhalte.

Weitere Informationen unter

www.arbeitsagentur.de/vorort/ludwigsburg/aktuelles und

www.jobcenter.landkreisludwigsburg.de/aktuelles/

Veranstaltungsdaten: Mittwoch, 17. April 2024, von 10:00 bis 15:00 Uhr Musikhalle Ludwigsburg, Bahnhofstraße 19, 71638 Ludwigsburg

Landratsamt Ludwigsburg

Landrat Allgaier gratuliert Kreisrat Peter Schimke zum 70. Geburtstag am 27. März

Mit einem Brief hat Landrat Dietmar Allgaier Kreisrat Peter Schimke zum 70. Geburtstag am Mittwoch, 27. März, gratuliert und ihm die besten Wünsche für das kommende Lebensjahr übermittelt. Weiter heißt es in dem Schreiben: „Ich danke Ihnen an dieser Stelle sehr herzlich für Ihr wertvolles und langjähriges kommunalpolitisches Engagement im Kreistag, in den verschiedenen Ausschüssen sowie in weiteren Gremien wie dem Aufsichtsrat der AVL und dem Kuratorium des PKCs Freudental.“ Schimke habe auch in seinem Amt als Vorsitzender der Kreistagsfraktion „Die Linke“ seit 2019 die Arbeit des Kreistags maßgeblich mitgeprägt. Die konstruktive Diskussion und das vertrauensvolle Miteinander schätze er sehr und freue sich in diesem Sinne auf eine weitere gute Zusammenarbeit, so der Chef der Kreisverwaltung.

Kreisrat Schimke ist seit 2009 Mitglied des Kreistags. Er ist im Wahlkreis Vaihingen, Eberdingen, Sersheim, Oberriexingen gewählt worden.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Laufend das Klima schützen

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. informiert Eltern, wie der Schulweg zu Fuß das Klima schonen und die Gesundheit fördern kann.

Im Landkreis klopft der Frühling an die Tür und die langen, dunklen Tage liegen hinter uns. Der perfekte Zeitpunkt, um Elterntaxis stillzulegen und Kinder an den Schulweg zu Fuß zu gewöhnen. Dadurch werden nicht nur unzählige Emissionen eingespart, sondern auch die psychische und körperliche Gesundheit von Kindern gefördert und Eltern entlastet.



Fünf gute Gründe, zu Fuß zur Schule zu gehen:

1. **Gesundheit:** Die WHO empfiehlt Kindern zwischen 5 und 17 Jahren, sich neben dem Sport täglich mindestens 60 Minuten lang moderat zu bewegen. Der Schulweg ist die perfekte Möglichkeit, dieses Ziel kinderleicht zu erreichen.
2. **Sicherheit:** Je mehr Kinder zu Fuß gehen, desto stärker wird der schulnahe Verkehr reduziert und der Schulweg für alle sicherer.
3. **Sozialverhalten:** Der gemeinsame Schulweg schafft Kontakte zu anderen Kindern. So können auf dem Weg sprichwörtlich neue Freundschaften entstehen
4. **Klima schützen:** Da viele Kinder einzeln gefahren werden, entstehen beim Elterntaxi hohe Emissionen. Beim Schulweg zu Fuß kann hingegen sehr viel CO₂ eingespart werden.
5. **Zukunft gestalten:** Wie Kinder sich fortbewegen, bestimmt auch ihr Mobilitätsverhalten in der Zukunft. Wenn ein Kind viel zu Fuß geht, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass es auch als Erwachsener seltener ein Auto nutzt.

Sicheres Ankommen mit Schulwegplänen und Laufbussen

Mithilfe von Schulwegplänen finden Kindern und Eltern die sichersten Schulwege. Die Entwicklung sogenannter Laufbusse kann Eltern zusätzlich entlasten. Bei diesen organisierten Laufgemeinschaften legt eine Gruppe von Kindern den Schulweg gemeinsam zurück. Entlang der gewählten Route gibt es regelmäßige Treffpunkte, an denen sich weitere Kinder anschließen können, ähnlich wie bei herkömmlichen Bushaltestellen.

Die LEA setzt sich für Klimaschutz und Energieeffizienz im Landkreis ein. Weitere Informationen unter www.lea-lb.de.

- bietet eine begrenzte Kapazität von maximal 6 kurzen Beratungsgesprächen (ca. 30 Minuten). Sollten mehr Personen zur offenen Sprechstunde kommen, werden diese an diesem Tag leider nicht beraten werden können. Sollte die Reihenfolge der Ratsuchenden nicht klar sein, wird die Reihenfolge ausgelost.
- kann ohne vorherige Terminvereinbarung genutzt werden – Sie können einfach vorbeikommen. Bitte planen Sie jedoch Wartezeiten ein und denken Sie daran, alle relevanten Unterlagen mitzubringen.

Kurberatung

Beratung und Vermittlung von Eltern-Kind-Kuren oder Mütter/Väterkuren. Beratungstermine können Sie gerne telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Katja Rostan, Tel.: 07042 930430

E-Mail: rostan@diakonie-vaihingen.de

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Beratung für Menschen in belastenden Lebenssituationen, bei Konflikten in Partnerschaft oder Familie. Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren.

Schuldnerberatung

Beratung für überschuldete Familien und Einzelpersonen im Landkreis Ludwigsburg.

Telefonische Anmeldung jeden Dienstag: von 9:00 bis 11:30 Uhr und 14:30 bis 16:30 Uhr unter der Telefonnummer: 07141 68 939 21 00

Suchtberatung

Psychosoziale Beratung und ambulante Behandlung für Suchtgefährdete, Suchtkranke und deren Angehörige in Vaihingen/Enz und Kornwestheim. Kontakt und Terminvergabe unter PSB Kornwestheim

Telefon: 07154 805975 0; Fax: 07154 805975 30

E-Mail: psb@kreisdiakonieverband-lb.de

GPZ West/Tagesstätte Treffpunkt

Unsere Tagesstätte Treffpunkt, das Café Mittendrin und das Kontaktstüble sind Orte der Begegnung. Menschen mit psychischen Erkrankungen haben hier die Möglichkeit, in einem positiven Rahmen ihre Zeit sinnvoll zu verbringen und gemeinsam mit anderen zu gestalten.

Tagesstätte Treffpunkt: montags und mittwochs zwischen 9:00 bis 15:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor einem Besuch einen Gesprächstermin.

Frau Ingrid Auf-Dreja, Tel.: 07042-9304 20,

E-Mail: tagesstaette@diakonie-vaihingen.de

Café Mittendrin immer freitags zwischen 10:00 und 12:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontaktstüble findet immer montags von 18.30 Uhr bis ca. 20:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Am Kirchplatz 5, 71665 Vaihingen/Enz statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tafel Vaihingen/Enz

Leider können wir zurzeit keine neuen Tafelkundenkarten für einen Einkauf in unserem Tafelladen ausstellen. Neukundinnen und -kunden können nur für den Einkauf in unserer Secondhand Kleiderkammer eine Einkaufskarte erhalten. Kundenkarten werden immer dienstags zwischen 10:00 und 11:00 Uhr verlängert.

Geistlicher Impuls



Foto: pixabay

von Damaris Kieser

Jesus sagte zu ihm: Weil du mich gesehen hast, Thomas, darum glaubst du.

Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!

Johannes 20, 29

Was an Ostern passierte, ist auch für mich immer wieder schwer zu begreifen – ich stehe neben Thomas und spüre das Zweifeln in mir. Thomas war beim ersten Mal nicht dabei, als Jesus sich nach seiner Auferstehung seinen Jüngern zeigte. Als sie ihm dann davon erzählten, wollte er es ihnen nicht glauben. Es erschien ihm unmöglich.

Und Thomas fragt nach. Er gehörte zu der Schar der Jünger, die mit Jesus gingen, nicht sonderlich herausstachen und auch nach der Himmelfahrt Jesu nicht mehr erwähnt werden.

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung



Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

Bitte beachten Sie, dass wir Sie aus Datenschutzgründen nur mit unterdrückter Telefonnummer anrufen können. Sie hören außerdem keinen Besetztton, auch wenn auf der angerufenen Leitung gerade gesprochen wird.

Falls Sie Lebensmittel oder Kleider für unsere Tafel vorbeibringen möchten, bitten wir Sie, uns kurz anzurufen, damit Sie nicht umsonst bei uns vorbeikommen.

Wir haben folgende Kernzeiten für Sie eingerichtet:

Montag bis Donnerstag: von 9:00 bis 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag: von 13.30 bis 16:30 Uhr

Natürlich sind auch Terminvereinbarungen außerhalb dieser Zeiten möglich. Ausführliche Informationen über unsere Hilfs- und Beratungsangebote finden Sie auf unserer Homepage:

www.diakonie-vaihingen.de

Sozial- und Lebensberatung, Schwangerenberatung

Erste Anlaufstelle bei sozialrechtlichen Fragen, bei Fragen rund um Schwangerschaft, bei persönlichen Problemen, Krisen oder Konflikten.

Beratungstermine können Sie gerne in unserem Sekretariat, telefonisch oder per E-Mail vereinbaren. Außerdem bietet die Sozial- und Lebensberatung der Diakonischen Bezirksstelle eine Online-Beratung und wöchentliche offene Sprechstunden an.

Unsere Offene Sprechstunde ...

- findet in der Regel immer **montags ab 9:00 Uhr** und **donnerstags ab 13:30 Uhr** statt
- ist für Ratsuchende in akuten Notsituationen oder mit kurzen Anliegen gedacht.
- ist eine Alternative, wenn die Wartezeit auf ein reguläres Beratungsgespräch zu lang erscheint.